

Referenzbericht: Vereinigte Volksbank AG

Der **Vereinigten Volksbank** ist es wichtig, eine Bank mit "persönlicher Note" zu sein. Mit 3 Regionaldirektionen, 5 Hauptstellen in Böblingen, Calw, Schönaich, Sindelfingen und Weil der Stadt sowie 45 Filialen und SB-Standorten sind wir für unsere 106.000 Kunden flächendeckend erreichbar. Mit einer Bilanzsumme von 2,127 Mrd. Euro, Kundeneinlagen in Höhe von 1,591 Mrd. Euro und Kundenkrediten von 1,356 Mrd. Euro (alle Zahlen Stand 31.12.2005) ist sie die größte Volksbank in Württemberg und eine der großen Volksbanken in Deutschland. Rund 43.000 Aktionäre bestimmen als Bankteilhaber die Zukunft der Bank aktiv mit.

Firmenphilosophie:

Wir kennen die Region und wissen, was unsere Kunden bewegt und worauf es Ihnen ankommt. Dies ist die Grundlage unseres Handelns. Wir gestalten unsere Kundenbeziehung aktiv, offen und partnerschaftlich. Auf das Vertrauen, das unsere Kunden zu uns haben sind wir stolz. Aus Umfragen wissen wir auch, dass dieses Vertrauen, zusammen mit Beratungskompetenz, für unsere Kunden immer wichtiger wird. Daher betrachten wir es als Ansporn, täglich neu zu beweisen, die Bank des persönlichen Vertrauens zu sein und das für viele unserer Kunden schon seit Jahrzehnten.

Anforderungen an den Schutz der IT:

Wie der Unternehmensvorstellung und der Philosophie zu entnehmen ist, spielt die Kommunikation mit den Kunden, den Geschäftsstellen untereinander und der Rechenzentrale eine entscheidende Rolle. Die permanente Verfügbarkeit der IT ist eine der Grundvoraussetzungen für den dauerhaften Erfolg, um *die Bank* auf ihrem erfolgreichen Weg weiter zu führen.

Das Projekt:

Nachdem in den letzten Jahren die IT- Struktur mehr und mehr ins Zentrum der Unternehmensabläufe gerückt ist, wurde 2004 bewusst, dass der physikalische Schutz nicht in ausreichendem Maße mit gewachsen ist. Bei einer Bewertung der gegebenen IT-Umgebung stellte sich heraus, dass das Rechenzentrum nicht in den gleichen Räumen bleiben kann, somit also verlagert werden muss. Nach langwieriger Suche, wurde ein geeigneter Standort gefunden und zur Errichtung des neuen hochsicheren Serverraumes ausgewählt. Da der Standort nicht frei von Gefahren aus dem Umfeld, wie Brandlasten oder Wassereintrich war, wurde hier eine besondere Lösung in Form eines Raum- im-Raumsystems gewählt. Es ist der Bank äußerst wichtig, im Dienste der Kunden die Verfügbarkeit zu sichern. Aus diesem Grunde wurde das Konzept dem TÜV- Secure – als unabhängige Prüfungsinstanz für IT- Sicherheit - vorgestellt und fand dessen Zustimmung.

Errichtet durch die PRIOR1 GmbH:

Eines der Ziele war es auch, das gesamte Gewerk schlüsselfertig und aus einer Hand zu erhalten. Somit suchte *die Bank* einen Partner, der von der Installation des Raumsystems, über die Elektrifizierung, Klimatisierung und Installation der Sicherheitstechnik, inkl. der Datenverkabelung alles anbieten konnte.

Auf Grund der Beratungskompetenz, der angebotenen Sicherheitslösungen und einem wirtschaftlich sinnvollen Konzeptes, fiel die Entscheidung zur Errichtung des Serverraumes eindeutig auf die PRIOR1 GmbH.

Die Projektphase :

Nachdem die notwendigen Vorbereitungen zur Errichtung eines Serverraumes getroffen und umgesetzt waren, ging es zügig in die Realisierungs- und Umsetzungsphase des Projektes. Dabei kam es vor allem darauf an, den neuen IT- Bereich in die gegebene Gebäudestruktur einzubinden und die verschiedenen technischen Komponenten zu einem sinnvollen Ganzen zu vereinen.

Wir empfehlen:

Auf Grund der gemachten Erfahrungen empfiehlt die Bank gerne die PRIOR1 GmbH für die Errichtung von Serverräumen und Rechenzentren.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Herrn Horst Stäbler
Tel. Nr. 07031 / 86 46 48